

Dv mine ist so edel vñ so wur-
 dig dz si den mētschen an allen
 dingen **G**ot gelichet in d' mal-
 se als wir im gluch moget sin.
Nu sprichet er dz wir gelich
 sont sin den mētschen die da bau-
 tent us hren der zō dem brut-
 löf ist gevaren. **S**o er kom dz
 si in wurdelich in lassēt vñd
 balde. **D**ie allus us herren
 bautēt die sont dri ding han-
 went sō wol us hren bautēt
Dz erst ist dz si sont wachē
 vñ sont wachen durch dr̄
 ding. **Z**ō dem ersten male dz
 in nit verstolen werde. **Z**ō dem
 andren male. dz in dz für nit
 erlösche dz si im licht engege-
 en vñdēt. **Z**ō dem dritten ma-
 le. dz si berait sicut in ze em-
 phahē. **S**r sont zem ersten
 dar omb wachen. dz vñ der
 schatz nit vñstolen werde. dz
 ist dv sele. won d' varet d' tū-
 vel ze allen ziten dz er si ver-
 stele. vñ dar omb sont wir
 fluslekluch wachen dz wir si be-
 hōtent. **W**ir sont dar omb
 wachen dz dz für nit erlösche.

Dz für ist nit ands won
 dv gnad vñsers hren. **D**er
 gnaden sol d' mētsch tugēt-
 lich hōten. vñ pflegen. vñ
 sol ze allen ziten zō legen
 mit gvten wchen. **M**an
 lisset in d' alten. **E** dz vñser
 hre gebot. dz all zit ain
 für in dem altar brunne.
 vñ der ewart solt es ma-
 chen. vñ allwegēt zō le-
 gen dz es nit erlösche. **Z**e
 gluch wis ist dem mēnt-
 schen gebotten. dz vñsers
 herren gnade in dem alt-
 sins herzen brunne. vñd
 d' ewart dz ist leschanden
 haut die sol dz für d' gna-
 den schalten mit gvten
 werthen. vñ sol die tugēt
 vñen fluslekluch die im got
 hat gegeben mit singem
 vñ mit lesen. vñ mit dien-
 nend. vñ mit ain ieglich
 arbeit als vil es getvñ
 mag. vñ als vil im vñser
 gnaden hat gegeben. won
 wil es die gnade nit vñen
 so minret si im **G**ot. **S**āt